



►TERMINE

Seniorengruppe

■ 9. Februar: Auftaktveranstaltung zum Programm 2016 ab 9 Uhr mit Grünkohlessen im »Landhaus Rohling«, Minden-Uphausen, Anmeldung erforderlich

Rentenberatung

■ 11. Februar: **Alles zum Thema »Rente«**, Hilfe mit Rat und Tat durch den Versichertenältesten Wilhelm Budde, 9 bis 12 Uhr bei der IG Metall Minden, Anmeldung erforderlich

Seminarangebote

■ 22. bis 24. Februar: **»Betriebsratsarbeit in Betrieben ohne Tarifbindung«** – Mitbestimmung effektiv nutzen. Grundlagen des Tarifrechts. Tarifvorrang und Regelungsmöglichkeiten über Betriebsvereinbarung. Ein Seminar für Betriebsratsmitglieder nach Paragraph 37.6 Betriebsverfassungsgesetz im »Acardia-Hotel« in Bad Oeynhaus

■ 22. bis 26. Februar: **»Mitbestimmung und Betriebsratshandeln BR II/1«** – Aufbauseminar für Betriebsratsmitglieder nach Paragraph 37.6 Betriebsverfassungsgesetz im IG Metall-Bildungszentrum Beverungen

■ 5. März: Arbeitsrecht für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer: **»Das Mindestlohngesetz«** – Anwendungsbereich und Ausnahmen vom Mindestlohn, Struktur des gesetzlichen Mindestlohns, Berechnung des Mindestlohns, Haftungsfragen, Melde- und Dokumentationspflichten des Arbeitgebers, Hotel »Mercure City« in Bad Oeynhaus, Seminargebühr: 208 Euro Für IG Metall-Mitglieder ist das Seminar natürlich kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Metaller wollen Tarifvertrag bei Denios

Geschäftsleitung lehnt Aufnahme von Verhandlungen ab und hält die Sache für erledigt.

Denios in Bad Oeynhaus produziert mit etwa 330 Beschäftigten Behälter und Anlagen für den betrieblichen Umweltschutz und die Gefahrstofflagerung. Gute, weltweit gefragte Produkte, hergestellt von Fachleuten auf ihrem Gebiet. Gute Arbeit bedeutet aber nicht automatisch auch gutes Geld, denn Denios ist zwar Mitglied des heimischen Arbeitgeberverbands, aber ausdrücklich ohne Tarifbindung.

Gezahlt wird nach Einzelarbeitsverträgen, die – so der Arbeitgeberverband – »den Bedürfnissen der Mitarbeiter als auch dem Wohlergehen des Unternehmens bestmöglich Rechnung tragen«. Das sehen die IG Metall-Mitglieder völlig anders und haben beschlossen, die IG Metall Minden mit

der Aufnahme von Tarifverhandlungen zu beauftragen. Zum Wohle der Beschäftigten und des Unternehmens! Dies lehnte Denios kategorisch ab und ließ über ihren Verband mitteilen, die Sache sei damit erledigt.

Wirt gemacht. Der Wirt, das sind in diesem Fall die IG Metall-Mitglieder bei Denios. Und die wollen, wie viele andere in dieser Republik auch, endlich die Sicherheit durch Tarifverträge.«

Ab Januar soll es nun angeblich eine Einkommenserhöhung um drei Prozent geben. Allerdings von »Chef's Gnaden« und nicht etwa per Tarifvertrag. Dazu meint Andreas Köhler, IG Metall-Ortsvorstandsmitglied und Betriebsrat bei Denios: »Als ich hier vor 16 Jahren anfang, war kaum jemand in der Gewerkschaft. Das hat sich gewaltig geändert, und deshalb lassen wir uns nicht mit drei Prozent abspesen. Schon gar nicht ohne Tarifvertrag.«

Zur Erinnerung: Mit Tarifvertrag gab es 3,4 Prozent – und zwar ab Mai 2015.



Morgendämmerung bei Denios

Foto: IG Metall



Andreas Köhler

Foto: IG Metall

Die Delegierten sind gewählt

In der zweiten Januarwoche ging es bei der IG Metall Minden hoch her. In vier Mitgliederversammlungen in den Regionen des Kreisgebiets wurden die Mitglieder der Delegiertenversammlung neu gewählt. Die Kolleginnen und Kollegen der Geschäftsstelle Minden informierten zunächst über die aktuellen Themen vor Ort: Aus der Verwaltungsstelle wird die Geschäftsstelle, das hat der Gewerkschaftstag so beschlossen. Zur Feier des 125-jährigen Jubiläums der IG Metall wird es ein Familienfest geben. Die Vertrauensleutewahlen in den Betrieben stehen an, die Digitalisierung der Arbeitswelt wird ein zentrales Thema unserer Arbeit sein.

61 Delegierte wurden gewählt, 19 davon sind Kolleginnen. Ganz wichtig, denn damit wurde die von

der Satzung vorgeschriebene Frauenquote nicht nur erreicht, sondern übertroffen. Auf unserer Internetseite (minden.igmetall.de) haben wir die Namen der gewählten Kolleginnen und Kollegen veröffentlicht.

Am 11. Februar hat die neue Delegiertenversammlung mit der Neuwahl des Ortsvorstands der IG Metall Minden ihre erste große Aufgabe. Wir wünschen »ein glückliches Händchen«, gute Diskussionen und Beschlüsse und viel Erfolg für die Amtszeit 2016 bis 2019.



Fotos: IG Metall